

Frau von Kunkel, (Dorothee Henriette) Wittwe des im Jahr 1762 verstorbenen Churfächf. Obristlieutenants Ferdinand Eduard von Kunkel, lebt zu Dresden, und beschäftigt sich mit Erziehung adelicher Fräulein; geboren zu Leipzig den 6ten Sept. 1724. Vater: D. Johann Heinrich Kother, Königl. Pöhlm. und Churf. Sächf. Commissionsrath, u. s. w. §§. Leben der Frau von Maintenon, zweyter Band, übersetzt, Leipzig 1757. J. L. Bianconi Sendschreiben, die Merkwürdigkeiten des Churbayerischen Hofes und der Stadt München betreffend, aus dem Italiänischen, ebend. 1764. Die Zeiten Ludwigs XV. aus dem Franzöf. Dresden 1769. Briefe der Frau Gottsched, gebohrne Kulmus, 3 Theile. Ebend. 1771. Moral für Frauenzimmer nach Anleitung der moralischen Vorlesungen des sel. Prof. Gelserts und anderer Sittenlehrer, mit Zusätzen. Ebend. 1774. Sammlung freundschaftlicher Originalbriefe zu Bildung des Geschmacks für Frauenzimmer. 1ster Theil. Dresden 1774.

S.

Saal, (Justus Heinrich) Accisinspecter zu Leipzig seit 1756, geboren zu Freyburg an der Unstrut 1722. Vater: Johann Heinrich Saal, Schullehrer. Studierte zu Jena, Strassburg, Wittenberg und Leipzig. §§. Goldoni sämtliche Lustspiele, aus dem Italiänischen, 11 Theile. Leipzig 1767-1777. Vom ersten Theile 1774 ist eine neue Auflage erschienen. Fortsetzung der neuen Geschichte nach dem Rollin, von Crevier, 5 Theile. Leipzig 17 —

Saalsfeld, (Adam Friedrich Wilhelm) Magister der Philosophie, Pfarrer in Lützenfömmerringen bey Tennstädt in Thüringen, geboren zu Zwinge im Schwarzburgischen 1711. Vater: —  
 Studierte zu — §§. Hannibalische Borrathskammer. 1753. Von göttlichen Träumen. — Ueberzeugender Beweis von der Göttlichkeit der heiligen Schrift. Leipzig 1754. Kurze Erläuterung des Lebens unsers Erlösers Jesu, nach dem besondern Zweck der ersten drey heiligen Schreiber desselben. Ebend. 1758. 8. Die Beschaffenheit der von den Todten erweckten Leiber, vernunft; und schriftmäffig untersucht. Erfurt 1759. 8. Abhandlung vom Brande in Früchten und gegründete Richtschnur des Wetters aus angestellten Beobachtungen und Erfahrungen, in den Dresdn. gel. Anzeigen. 1765. N. 28. und 1766. N. 52.

Sammet,